Mehr Sicherheit im Zahlungsverkehr – neue gesetzliche Vorgaben ab Oktober 2025

Liebe Firmenkundinnen,
liebe Firmenkunden,

ab Oktober 2025 gelten neue gesetzliche Vorgaben im digitalen Zahlungsverkehr – und sie betreffen Ihre täglichen Überweisungsprozesse unmittelbar. Die sogenannte **Empfängerprüfung** (*Verification of Payee* – „VoP“) wird dann verpflichtend eingeführt, mit dem Ziel, **Zahlungsbetrug wirksam zu verhindern**.

Bei der Empfängerprüfung wird ab dem **5. Oktober 2025** automatisch abgeglichen, ob die IBAN und der Name des Zahlungsempfängers zueinander passen. Die Rückmeldung erfolgt über ein Ampelsystem:

- Grün (Match): Name und IBAN stimmen überein
- Gelb (Close Match): kleinere Abweichung, z. B. bei Schreibweise
- Rot (No Match): keine Übereinstimmung
- Grau (No Check): keine Antwort der Empfängerbank, z. B. bei technischer Störung

Die Entscheidung über die Freigabe der Zahlung treffen weiterhin Sie bzw. die Verantwortlichen in Ihrem Unternehmen. Zahlungen werden bankseitig nicht automatisch abgewiesen – das Risiko einer Fehlüberweisung liegt bei Ihnen.

Wie können Sie sich vorbereiten?

- **Zahlungstammdaten prüfen:** Achten Sie darauf, dass Empfängernamen in Ihrer Buchhaltung und Zahlungssoftware korrekt und einheitlich hinterlegt sind.
- **Kompatible Software nutzen:** Unsere Lösungen wie BankingManager und ProfiCash unterstützen die neuen Anforderungen vollständig. Wenn Sie noch mit der VR-NetWorld-Software arbeiten, ist es notwendig, dass Sie rechtzeitig wechseln – wir begleiten Sie gerne.
- **Zahlungsprozesse anpassen:** Klären Sie gemeinsam mit Ihrer Steuerberatung oder unseren Zahlungsverkehrsexperten, wie Gehaltszahlungen, Umbuchungen oder Sammelaufträge künftig effizient und sicher umgesetzt werden können.
- **Versicherungsschutz prüfen:** Ergänzend zur technischen Sicherheit sollten Sie auch Ihre Cyber- und Vertrauensschadenversicherung überprüfen. Achten Sie darauf, dass § 81 Abs. 2 des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) ausgeschlossen ist – nur dann besteht Versicherungsschutz unabhängig vom Ergebnis der Empfängerprüfung. Gerne beraten wir Sie individuell.

Wir informieren Sie rechtzeitig über erforderliche Softwareupdates und begleiten Sie bei der Umstellung. Alle wichtigen Informationen finden Sie gebündelt in der **FAQ-Liste** im Dateianhang oder online unter:

elvb.de/Neuerungen

Was machen wir für Sie?

Unser Team im Firmenkundenbereich steht Ihnen bei Fragen gerne persönlich oder telefonisch zur Seite. Auch unsere Zahlungsverkehrsberater und Kolleginnen und Kollegen aus dem EBL- und Zahlungsverkehrsservice sind für Sie da – über unsere Hotline unter: **0591 9135-9221**.

Sprechen Sie uns an – gemeinsam sorgen wir dafür, dass Ihr Zahlungsverkehr auch nach dem 5. Oktober reibungslos funktioniert.

Freundliche Grüße

Ihre Emsländische Volksbank eG